

Nachhaltigkeitsbericht 2020

der Versorger.
REWAG





04 Vorwort

Vorwort Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer	4
Vorwort Vorstandsvorsitzender Dr. Torsten Briegel	5

06 Zum Bericht

Unsere Motivation für ein nachhaltiges Handeln	7
GRI-Index	8
Ansprechpartner	9

Der Blick auf das große Ganze. Inhalte des Nachhaltigkeitsberichts.

10 Unternehmensprofil

Die REWAG im Überblick..... 11

Gesellschaftsaufbau.....	11
Organe der Gesellschaft.....	12
Beteiligungen.....	13
Unternehmensdaten.....	13

16 Umwelt

Unsere Verantwortung für Umwelt- und Klimaschutz 17

Unser Weg in Richtung 100 Prozent sauberer Energie.....	17
Windenergie auf dem Vormarsch.....	18
Stetiger Ausbau unserer erneuerbaren Energien.....	21
Weniger CO ₂ mit Blockheizkraftwerken.....	22
Elektromobilität.....	23
Regensburger Energieeffizienz-Netzwerk der REWAG, Zertifiziertes Energie- und Umweltmanagement.....	26
Nachhaltiges und leistungsfähiges Netz.....	27

30 Gesellschaft

Unser Engagement für die Menschen in Regensburg und der Region..... 31

Investitionen in ein lebenswertes Miteinander.....	32
Engagement in Kunst und Kultur.....	33
Sportliches Engagement.....	37
Soziales Engagement.....	38

40 Mitarbeiter

Unser Verständnis als Arbeitgeber 41

Vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.....	42
Schutz und Stärkung von Gesundheit, Vereinbarkeit von Beruf und Familie.....	43
Förderung der Mitarbeitergemeinschaft und betriebliche Mitbestimmung, Mitarbeiterzahlen im Überblick.....	46
Faire Entgeltpolitik.....	47

48 Corporate Governance

Engagement für eine verantwortungsvolle Unternehmensführung 49

Verhaltenskodex.....	50
Spenden- und Sponsoringrichtlinie, Konzern- steuerrichtlinie, Antikorruptionsrichtlinie 2020.....	51

52 Impressum

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



„Wir haben die Natur von unseren Eltern geerbt. Wir haben sie aber auch von unseren Kindern geliehen.“ Diese Worte des ehemaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker machen deutlich, wie wichtig es gerade in der heutigen Zeit ist, den Blick auf den Zustand unserer Erde zu richten und entsprechend die Weichen zu stellen. Durch die Flutkatastrophe im Westen und im Süden Deutschlands ist uns der Klimawandel als elementarste Herausforderung unserer Zeit noch einmal drastisch vor Augen geführt worden. Um unsere Welt zukunftsfähig zu machen, muss Nachhaltigkeit unbedingt in den Fokus von Politik und Unternehmen rücken.

Der Nachhaltigkeitsbericht 2020 der REWAG belegt eindrücklich, dass das Unternehmen diesen Aspekt zu einem zentralen Bestandteil seiner Unternehmensstruktur gemacht hat und bei seiner Umsetzung im

Einklang mit den Zielen der Stadt arbeitet. Um unsere Stadt für zukünftige Generationen lebenswert zu erhalten, geht die Stadt Regensburg mit gutem Beispiel voran und hat sich mit dem „Green Deal Regensburg“ das ambitionierte Ziel gesetzt, bis 2030 klimaneutral zu sein. Dabei ist es unabdingbar, die REWAG als verlässliche Partnerin und Tochter an unserer Seite zu wissen und Hand in Hand zu arbeiten. Bereits im Jahr 2020 ist der Anteil erneuerbarer Energien im REWAG-Stromnetz gestiegen und wird in den kommenden Jahren weiter ausgebaut werden. Ferner leistet die REWAG durch den stetigen Ausbau von Ladeinfrastruktur einen beachtlichen Beitrag zur CO₂-Reduktion im Bereich Mobilität. Die Anzahl der von der REWAG errichteten Elektroladesäulen hat sich seit 2018 verdoppelt, zudem werden sie gänzlich aus Ökostrom betrieben.

Ich bedanke mich bei der REWAG und ihren Beschäftigten für ihr Engagement im Bereich der nachhaltigen Energiegewinnung und bin sehr zuversichtlich, dass wir mit einer gemeinsamen Strategie unsere Stadt fit für die Zukunft machen werden.

Gertrud Maltz-Schwarzfischer
Oberbürgermeisterin Regensburg
Aufsichtsratsvorsitzende REWAG



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen, liebe Leser,

Ich freue mich, Ihnen den ersten Nachhaltigkeitsbericht der REWAG vorstellen zu können. Als regionaler Energieversorger sind wir den Menschen in Regensburg und der Region in besonderer Weise verpflichtet. Unser Handeln ist deshalb langfristig und auf die Zukunft hin ausgerichtet. So leben wir das, was heute als Nachhaltigkeit in aller Munde ist, bereits seit vielen Jahren. Nachhaltigkeit steht für uns dabei im Dreieck von ökologischer Ausrichtung, gesellschaftlichem Engagement und der Verantwortung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Kern unserer Unternehmensstrategie. Wir wollen regionaler Vorreiter in Sachen Ökologie und Klimaschutz sein. Bereits heute gewinnen wir 42 Prozent unseres eigenerzeugten Stroms aus erneuerbaren Energien, vorrangig aus Windkraft, in die wir seit 2015 allein etwa 107 Millionen Euro investiert haben. Unser Ziel ist es, den Anteil unseres eigenerzeugten und klimaneutralen Stroms weiter zu steigern. Neben der Windkraft setzen wir zukünftig verstärkt auf Photovoltaik-Anlagen. Dazu werden wir in der Region größere Photovoltaik-Freiflächenanlagen errichten. Bis Ende 2022 bekommen zudem alle geeigneten REWAG-Gebäude eine Solaranlage. Gleichzeitig verfolgen wir den Ausbau der dezentralen Energieerzeugung mit Blockheizkraftwerken weiter.

In Sachen klimaneutraler E-Mobilität liegt die REWAG im bundesweiten Vergleich

bereits jetzt in der Spitzenklasse. Unsere derzeit 190 Ladesäulen betreiben wir ausschließlich mit Ökostrom.



So konnten wir seit 2015 etwa 13.000 Tonnen CO₂ einsparen. Zu einer ganzheitlich gedachten Energiewende gehört auch eine leistungsfähige und nachhaltige Infrastruktur mit erheblichen Investitionen in unser Stromnetz, das mit schwankenden Einspeisungen aus Wind und Solaranlagen umgehen muss. Die langfristige und qualitativ hochwertige Versorgung mit Trinkwasser ist dabei ein weiterer wichtiger Aspekt. In den vergangenen fünf Jahren haben wir 30 Millionen Euro in die Wasserversorgungsinfrastruktur investiert – auch in den kommenden Jahren werden wir in dieser Dimension weitermachen.

Dazu baut die REWAG neue Verbundleitungen und hat im Frühjahr mit dem Bau einer Wassergewinnungsanlage in Laub begonnen. Durch den Klimawandel werden uns starke Unwetter, Hochwasser oder Trockenheit begleiten. Vor diesem Hintergrund investieren wir in die uneingeschränkte Versorgungssicherheit.

Nachhaltigkeit heißt für uns als regionales Unternehmen auch, gesellschaftliche Verantwortung für die Menschen in Regensburg und der Region zu übernehmen. Sponsoring und Spenden in Sport, Kultur und Sozialem tragen dazu bei, die Region Regensburg langfristig zu einer der attraktivsten Standorte zu machen. Nachhaltigkeit spiegelt sich aber auch in unserem vielschichtigen Engagement für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wider. Sie sind unsere wertvollste Ressource.

In diesem Nachhaltigkeitsbericht möchten wir Sie über unser Handeln, die Fortschritte der vergangenen Jahre sowie über unsere Ziele einer nachhaltig ausgerichteten REWAG informieren und Ihnen unser Engagement veranschaulichen.

Ihr

Dr. Torsten Briegel
Vorstandsvorsitzender



Unsere Berichterstattung soll die **Basis für einen zielgerichteten Dialog** über unseren Beitrag zu den bestehenden **ökologischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Herausforderungen** bilden.



Zum Bericht

Motivation für unseren ökologischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Beitrag.

Unsere Motivation für ein nachhaltiges Handeln

Wir betrachten Nachhaltigkeit als wichtigen Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Dies gilt insbesondere im Zusammenhang mit der Leistung eines unternehmerischen Beitrags in unseren Geschäftsfeldern zum Klima- und Umweltschutz und zum Gelingen der Energiewende in Deutschland.

Mit diesem Nachhaltigkeitsbericht möchten wir den ökologischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Beitrag der REWAG für eine nachhaltige Entwicklung von Regensburg und der Region darstellen. Er vermittelt, wie das verantwortungsvolle und unternehmerische Handeln der REWAG einen wichtigen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz, zum Gelingen der Energiewende, zur Förderung von Kultur, Sport und Sozialem sowie zur Bereitstellung sicherer und attraktiver Arbeitsplätze leistet. Unsere Berichterstattung soll zudem die Basis für einen zielgerichteten Dialog über unseren Beitrag zu den bestehenden ökologischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Herausforderungen bilden. Sie umfasst dabei den Berichtszeitraum bis 2020 und zeigt an entsprechenden Stellen die Entwicklung der Vorjahre sowie einen Blick in die Zukunft auf.

Die Stabsstelle Governance, Risiko und Compliance sowie der Bereich Kommunikation wurden im Zusammenhang mit der neuen Unternehmensstrategie der REWAG mit der Konzeption eines Nachhaltigkeitsberichts beauftragt. Der Bericht soll zur Kommunikation der Verantwortung des Unternehmens sowie zur Darstellung erzielter Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit genutzt werden und bildet die Grundlage für zukünftige Entscheidungen. Damit dient er als Unternehmensanalyse. Seine Ergebnisse fließen in unsere zukünftige Strategie ein. Gleichzeitig sorgt der

Nachhaltigkeitsbericht für eine größere Transparenz und eine stärkere Erfüllung der Rechenschaftspflicht. Bei seiner Erstellung haben wir uns an den weltweit anerkannten Richtlinien der Global Reporting Initiative (GRI) orientiert.

Mit der zukünftig geplanten Veröffentlichung des Berichtes in einem zweijährigen Turnus wird die Erreichung der strategischen Unternehmensziele im Nachhaltigkeitsbereich kontrolliert und der Fortschritt regelmäßig erfasst. Damit können wir die entsprechenden Maßnahmen anpassen und neue entwickeln.



Im Überblick: GRI-Index

GRI-Standard	Kategorie	Seitenzahl
101	Grundlagen	7
102	Allgemeine Angaben	7
Organisationsprofil		
102-1	Name der Organisation	11
102-2	Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	13 – 15
102-3	Hauptsitz der Organisation	11
102-4	Betriebsstätten	13
102-5	Eigentumsverhältnisse und Rechtsform	11
102-7	Größe der Organisation	15
102-8	Informationen zu Angestellten und sonstigen Mitarbeitern	41 – 47
Strategie		
102-14	Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	5
Ethik und Integrität		
102-16	Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen	49 – 51
Unternehmensführung		
102-18	Führungsstruktur	13
102-22	Zusammensetzung des höchsten Kontrollorgans und seiner Gremien	12
102-23	Vorsitzender des höchsten Kontrollorgans	12
Einbindung von Stakeholdern		
102-41	Tarifverträge	46 – 47
Vorgehensweise bei der Berichterstattung		
102-47	Liste der wesentlichen Themen	8 – 9
102-50	Berichtszeitraum	7
102-51	Datum des letzten Berichts	7
102-52	Berichtszyklus	7
102-53	Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht	9
102-54	Erklärung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards	7
102-55	GRI-Inhaltsindex	8 – 9
Ökonomische Themen		
201	Wirtschaftliche Leistung	13 – 15
203-1	Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen	13 – 15
205	Korruptionsbekämpfung	49 – 51
205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	49 – 51
207-2	Tax Governance, Kontrolle und Risikomanagement	49 – 51
Ökologische Themen		
302	Energie	18 – 29
305	Emissionen	17 – 20

GRI-Standard	Kategorie	Seitenzahl
Soziale Themen		
401	Beschäftigung	41 – 47
401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	41
401-2	Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	43
403	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	43
403-4	Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	43
403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	43
404	Aus- und Weiterbildung	42
407	Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen	46
413	Lokale Gemeinschaften	30 – 39



Ansprechpartner

Martin Gottschalk
 Bereichsleiter Kommunikation

T 0941 601-2050
 martin.gottschalk@rewag.de

Béla Szabó
 Leiter Governance,
 Risiko und Compliance

T 0941 601-2060
 bela.szabo@rewag.de

“

Als Versorger für Regensburg und die Region gilt unser **Einsatz zuverlässiger Energie, qualitativ hochwertiger Trinkwasserversorgung und einer hervorragenden Versorgungsinfrastruktur**. Wir stehen für Nachhaltigkeit, eine ausgeprägte Kundenorientierung und sind ein innovativer, verlässlicher Partner für Unternehmen und Kommunen.

Dr. Torsten Briegel,
Vorstandsvorsitzender REWAG



Unternehmens- profil

Unternehmensdaten, Gesellschaftsaufbau,
Beteiligungen, Kundenzahl, Netzlänge,
Netzgebiet

Die REWAG im Überblick

Die REWAG Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG & Co KG ist ein regionaler Energie- und Trinkwasserversorger, der Strom, Erdgas, Wärme und Trinkwasser an etwa 200.000 Privathaushalte und Geschäftskunden liefert. Gegründet wurde die REWAG 1976 und sorgt mit aktuell 560 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für eine komfortable und zuverlässige Energie- und Trinkwasserversorgung in Regensburg

und der Region. Die REWAG ist der leistungsstarke Versorger. Wir sichern mit unserer Infrastruktur die Versorgung der Stadt und von Teilen der Region. Unser Selbstverständnis spiegelt sich im Wandel vom reinen Energieversorger hin zu einem ökologisch ausgerichteten Energiedienstleister, dem Ausbau der Erzeugungsanlagen für erneuerbare Energien, der systematischen Reduktion von CO₂, dem Ausbau der klimaneutralen

Ladeinfrastruktur für Elektroautos oder dem aktiven Trinkwasserschutz wider. Als mehrheitlich kommunales Unternehmen sorgen wir dafür, dass die Wertschöpfung des Unternehmens der Region zugutekommt: Zum einen sind wir für 560 Menschen ein attraktiver Arbeitgeber und zum anderen unterstützen wir mit vielfältigen Aufträgen Geschäftspartner, die überwiegend aus der heimischen Wirtschaft kommen.

Gesellschaftsaufbau

- **Vorsitzende des Aufsichtsrats der REWAG:**
Oberbürgermeisterin
Gertrud Maltz-Schwarzfischer
- **REWAG-Vorstand:**
Dr. Torsten Briegel (Vorsitzender)
Dipl.-Kfm. Bernhard Büllmann





Organe der Gesellschaft

Geschäftsführerin der REWAG Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG & Co KG ist die Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG mit den Organen:

Der Aufsichtsrat

- **Gertrud Maltz-Schwarzfischer**
Oberbürgermeisterin der Stadt Regensburg,
Vorsitzende
- **Dr. Astrid Freudenstein**
2. Bürgermeisterin der Stadt Regensburg
- **Dr. Egon Westphal**
Vorstandsvorsitzender der Bayernwerk AG,
stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrats
- **Eva Brandl**
Betriebsratsvorsitzende REWAG,
stellv. Vorsitzende des Aufsichtsrats
- **Dipl.-Betriebswirt Andreas Ladda**
Mitglied des Vorstands der Bayernwerk AG
- **Melanie Wiese**
Mitglied des Vorstands der Bayernwerk AG
- **Dipl.-Physiker Dr. Thomas Burger**
Projektleiter, Stadtrat
- **Dagmar Schmidl**
Stadträtin
- **Hans Teufl**
Stadtrat
- **Bettina Simon**
Stadträtin
- **Horst Meierhofer**
Stadtrat
- **Reinhard Brandl**
Stellvertr. Betriebsratsvorsitzender REWAG,
kaufmännischer Angestellter
- **Franz Xaver Hirtreiter**
Angestellter REWAG
- **Markus Schober**
Technischer Angestellter REWAG
- **Sabine Klankermeier**
Kaufmännische Angestellte REWAG

Vorstand

- **Dr. Torsten Briegel**
Vorstandsvorsitzender
- **Dipl.-Kfm. Bernhard Büllmann**
Mitglied des Vorstands

Dr. Torsten Briegel ist seit 01. November 2019 Vorstandsvorsitzender der Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG (REWAG).

Dipl.-Kfm. Bernhard Büllmann ist seit 01. Dezember 2018 Mitglied des Vorstands der Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG (REWAG).



Beteiligungen

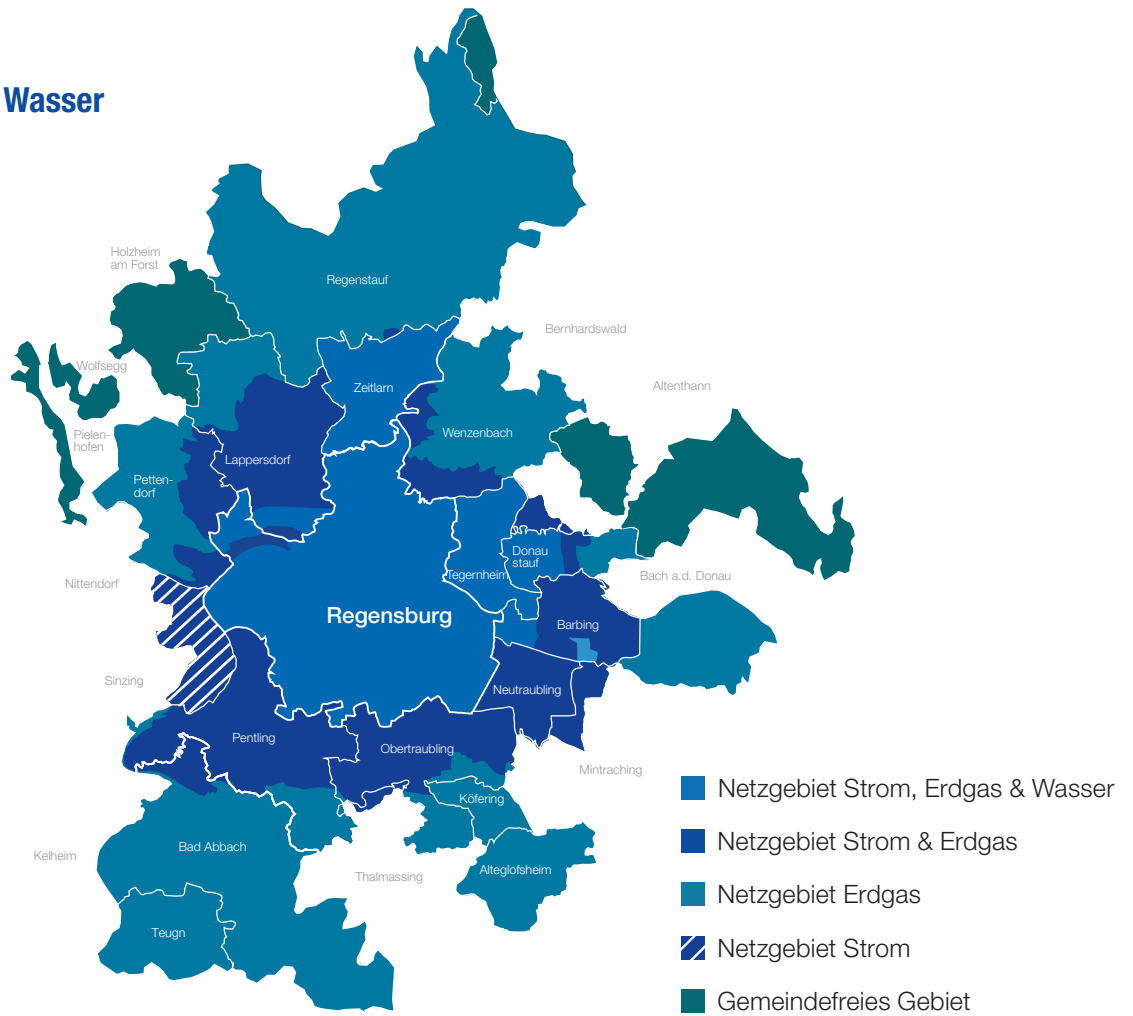
Regensburg Netz GmbH	RENION Erneuerbare Energien GmbH & Co KG	REGAS GMBH & CO. KG	R-KOM Regensburger Telekommunikationsgesellschaft mbH & Co. KG	Stadtwerke Weimar Beteiligungs-GmbH	Windpark Hohenstein GmbH & Co. KG	Windpark Lindenhardt GmbH & Co. KG
100 %	100 %	50 %	55,30 %	25 %	100 %	70 %

Unternehmensdaten

Das leistet unser Versorgungsnetz

	Strom		Erdgas		Wasser		Wärme	Telekommunikation
	Netzlänge	Hausanschlüsse	Netzlänge	Hausanschlüsse	Netzlänge	Hausanschlüsse	Netzlänge	Nachrichtenkabel
2018	4.269 km	46.350	1.501 km	30.617	1.136 km	28.096	46 km	1.629 km
2019	4.275 km	46.694	1.508 km	30.847	1.142 km	28.273	56 km	1.811 km
2020	4.305 km	47.161	1.511 km	31.150	1.150 km	28.455	80 km	1.939 km

Netzgebiet – Strom, Erdgas, Wasser



Kundenversorgung, die ankommt

Kundenversorgung durch die REWAG*



	2018	2019	2020
Strom	138.124	135.193	133.811
Erdgas	29.762	29.134	28.136
Trinkwasser	27.942	28.105	28.276
Wärme	898	1.002	1.111
gesamt	196.726	193.434	191.334

* von den gut 160.000 Einwohnern in der Stadt und 193.000 im Landkreis Regensburg

Unser Umsatz im Jahresvergleich

Umsatzerlöse in Mio. €



	2018	2019	2020
	365,8	401,4	387,2



Unsere Mitarbeiter in Zahlen

Anzahl der Mitarbeiter



	2018	2019	2020
Mitarbeiter	460	481	525
Auszubildende	46	41	35





Umwelt- und Klimaschutz sind zentrale Themen unserer Zeit. Eine regenerative Energieerzeugung und CO₂-Reduktion sind dafür unerlässlich.

Ludwig Artinger,
Bürgermeister der Stadt Regensburg



Umwelt

**Angestrebtes
Unternehmensziel bis 2035:**
Versorgung aller Privat- und
Gewerbekunden mit 100 % selbst
erzeugtem Ökostrom

Unsere Verantwortung für Umwelt- und Klimaschutz

Wir betrachten Umwelt- und Klimaschutz als zentrale Ziele unseres Unternehmens. Unser Handeln richtet sich stets nach unserer langfristigen Klimastrategie, die Energiewende mit Engagement und Kapital maßgeblich voranzutreiben. Die Reduktion unserer Treibhausgasemissionen erreichen wir durch den schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen und

den Ausbau erneuerbarer Energien. Als regionaler Energieversorger übernehmen wir Verantwortung für unsere Umwelt. Deshalb setzen wir seit Jahren auf umweltschonende Energieprojekte wie den Bau von effizienten Energieerzeugungs- und Wärmanlagen. Dabei reicht unser Engagement weit über die regenerative Energieerzeugung aus Windkraft, Blockheizkraftwerken, Biogas-

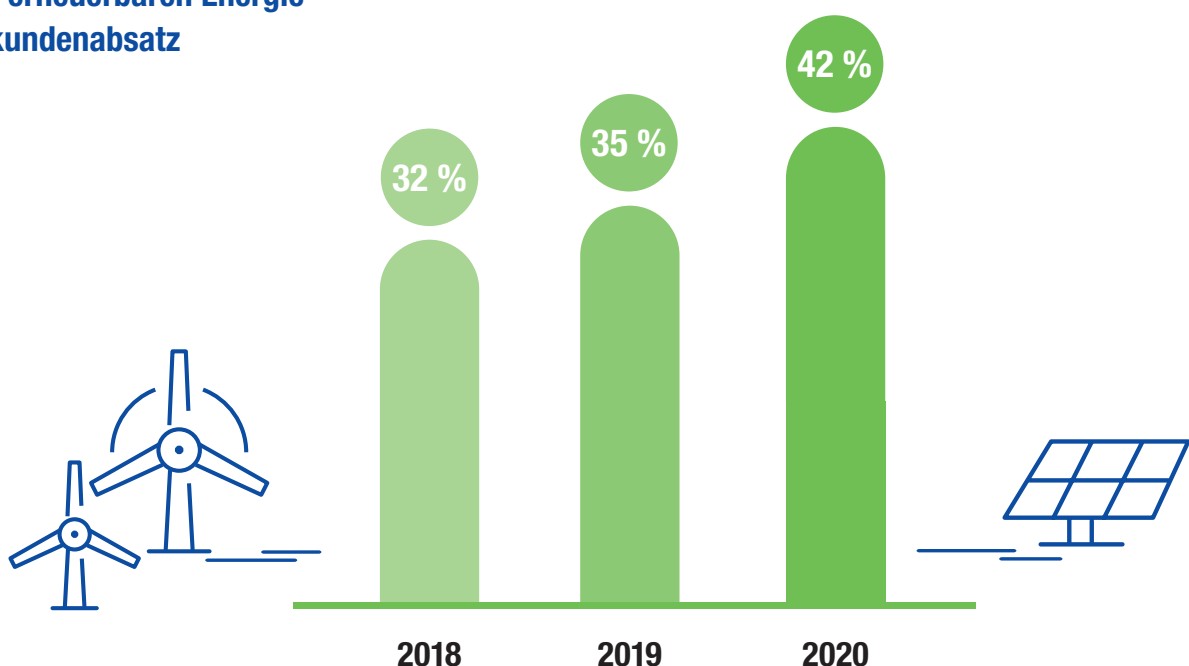
und Photovoltaikanlagen hinaus. So sind wir beispielsweise mit unserer flächendeckenden Ladeinfrastruktur der Treiber für eine klimaneutrale Elektromobilität in der Region. Mit unserem neuen Verwaltungsgebäude in der Greffingerstraße werden wir außerdem unserem eigenen Anspruch in Sachen Energieeffizienz gerecht.

Unser Weg in Richtung 100 Prozent sauberer Energie

Unser angestrebtes Ziel ist es, bis 2035 alle Privat- und Gewerbekunden mit selbst erzeugtem Ökostrom zu versorgen. Dafür haben wir in den vergangenen Jahren viel Engagement, Zeit und Kapital investiert – vorrangig in Windenergie.

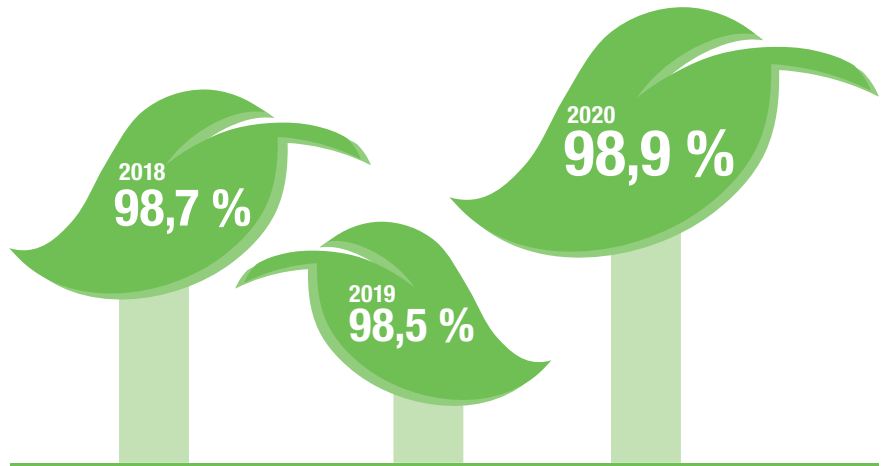
Mit unseren Anstrengungen haben wir bisher viel erreicht. 42 Prozent des Ökostroms – bezogen auf unsere Privat- und Gewerbekunden – erzeugen wir bereits selbst.

Anteil der erneuerbaren Energie am Kleinkundenabsatz





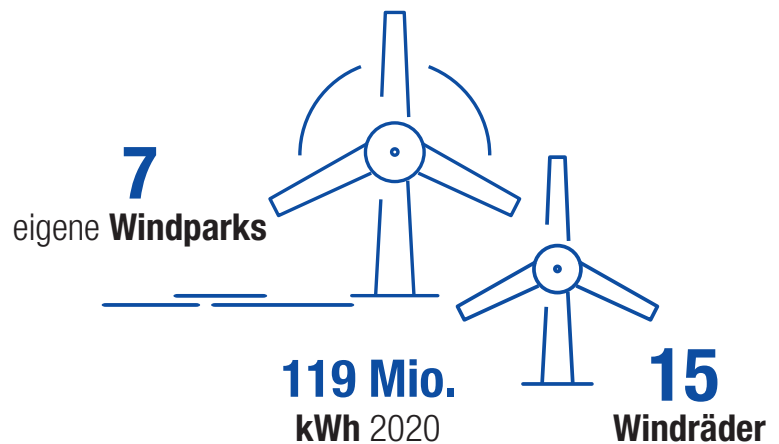
Anteil der erneuerbaren Energien an der Gesamtstromerzeugung



Windenergie auf dem Vormarsch

Wir betreiben sieben eigene Windparks. Am Windpark Tannberg-Lindenhardt bei Bayreuth halten wir mit 70 Prozent die mehrheitlichen Anteile. Unsere Mitgesellschafter sind die Stadtwerke Bayreuth und die Bayernwerk Natur GmbH. Mit unserem neuesten und bisher größten Wind-Projekt, dem Windpark Feistelberg im Landkreis Schwandorf, der 2020 ans Netz ging, steigt die Menge des selbst erzeugten umweltfreundlichen Windstroms insgesamt auf gut 119 Millionen Kilowattstunden im Jahr. Damit lassen sich etwa 35.000 Einfamilienhäuser versorgen.

Für die Umsetzung der Energiewende haben wir seit 2015 allein in unsere Windkraftprojekte 107 Millionen Euro investiert.



Stromerzeugung durch Windkraft



2018

2019

2020

90.000 MWh

98.000 MWh

119.000 MWh

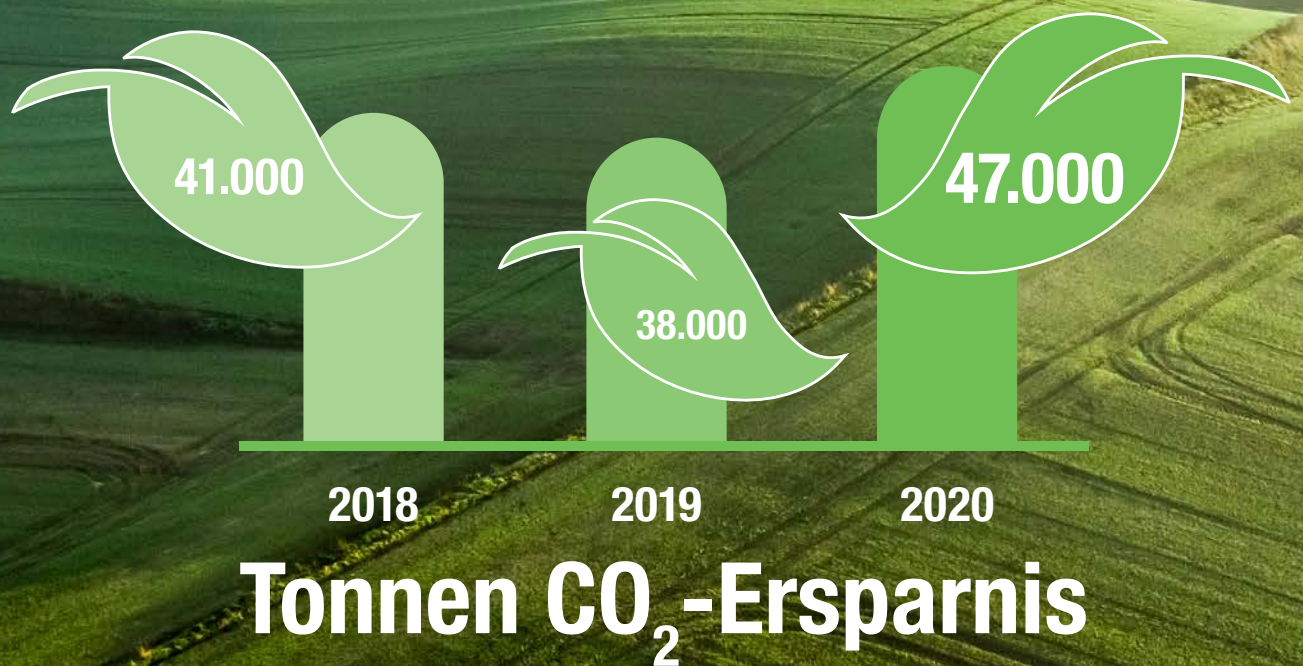
Unser Engagement in Sachen Windenergie haben wir vergangenes Jahr direkt vor Ort in Regensburg ausgebaut. Ende 2020 konnten wir eine Kooperation mit der Regensburger Firma Windpower GmbH vereinbaren. Deren Windrad auf dem Sallerer Mühlberg ist seit Ende der 90er Jahre ein weithin sichtbares Zeichen für einen Wandel in der Energieerzeugung. Seit 2021 vermarkten wir den grünen Windstrom und stellen damit den Weiterbetrieb der Anlage sicher. Ein wichtiges Zeichen und Symbol für die Energiewende vor Ort. Symbolisch ist die Wirkung dabei in erster Linie deshalb, weil die abgenommene Menge mit 620.000 kWh im Vergleich zu den Mengen, die unsere eigenen Windparks erzeugen, relativ gering ist.



107 Mio.
Euro Investition
in Windkraftanlagen
seit 2015



Windkraftanlagen reduzieren unsere Treibhausgasemissionen



Tonnen CO₂-Ersparnis

Stetiger Ausbau unserer erneuerbaren Energien

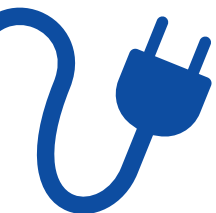
Neben der Windkraft investieren wir zukünftig verstärkt in Photovoltaik-Freiflächenanlagen in der Region. Mit einem ausgewogenen Verhältnis zwischen Windkraft und Solarenergie sind wir dann gut aufgestellt und vermeiden eine einseitige Konzentration auf eine Erzeugungsart. Dazu werden wir unser Photovoltaikportfolio ausbauen. Darüber hinaus rüsten wir alle geeigneten REWAG-Gebäude mit einer Solaranlage aus.

Für die Kälteversorgung in unserem neuen Verwaltungsgebäude nutzen wir beispielsweise den Ökostrom aus einer neu errichteten Photovoltaikanlage auf einem Firmengelände. Das Gebäude wird vorrangig als Lager genutzt und beinhaltet eine Maschine zur Kälteerzeugung für unser neues Verwaltungsgebäude in der Greflingerstraße. Sie nutzt den Ökostrom der Photovoltaikanlage zur effizienten und klimaneutralen Kälteerzeugung. Gleichzeitig kann die Wärme, die beim Betrieb der Kältemaschine entsteht, in das Nahwärmenetz der REWAG eingespeist werden, das neben dem neuen Verwaltungsgebäude auch das Marina-Quartier und die Feuerwache der Berufsfeuerwehr

Regensburg in der Greflingerstraße mit annähernd klimaneutraler Wärme versorgt. Die PV-Anlage hat 401 Solarmodule, die insgesamt über eine Leistung von 142,36 Kilowatt-Peak (kWp) verfügen und etwa 135.242 Kilowattstunden (kWh) Ökostrom im Jahr erzeugen können. Wir planen derzeit eine weitere Photovoltaikanlage auf unserem Außenlager. So kommen noch

einmal rund 95.000 kWh Sonnenstrom jährlich dazu. Ein kleiner Baustein, der aber symbolisch für unser Engagement im Bereich der erneuerbaren Energien steht.

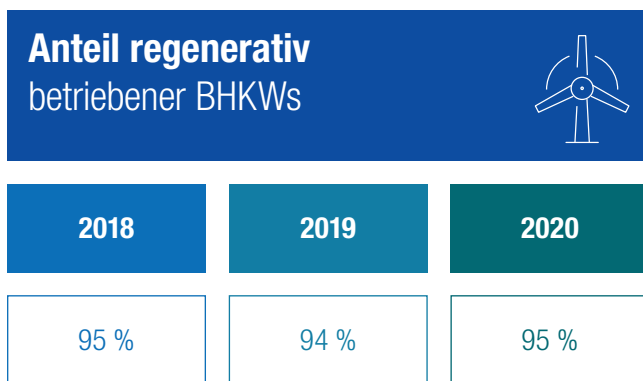
Gleichzeitig halten wir am Ausbau der dezentralen Energieerzeugung mit Blockheizkraftwerken fest.



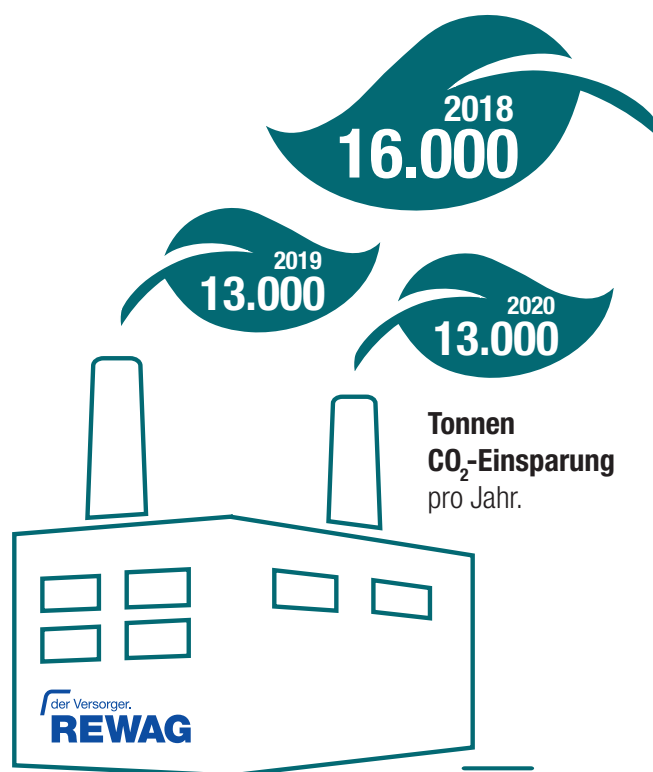
Weniger CO₂ mit Blockheizkraftwerken

Dezentrale Erzeugung beschreibt die energieeffiziente Wärme- und Stromproduktion aus Blockheizkraftwerken. Betrieben mit Bioerdgas sorgen diese über Nahwärmenetze für eine annähernd CO₂-neutrale Wärmeversorgung und regenerativen Strom in Wohnquartieren und Betriebsstätten von Firmen. Blockheizkraftwerke arbeiten ähnlich wie Automotoren. Sie erzeugen gleichzeitig Strom und Wärme. Dadurch sind eine hohe Energieeffizienz und eine CO₂-Reduktion gegeben. Im Fokus stehen dabei für uns Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Komfort: Es fallen weder Anschaffungs- und Wartungskosten für eine eigene Heizungsanlage noch für einen Schornstein an. Brennstoffe müssen nicht mehr beschafft und gelagert werden. Die Energie wird dort erzeugt, wo sie gebraucht wird. Weil sich Blockheizkraftwerke dezentral einsetzen lassen, können sie genau dort maßgeschneidert platziert werden, wo die Energie benötigt wird. Das heißt: kaum Übertragungsverlust, individuelle Lösungen, schnelle Reaktion auf den Bedarf und damit eine hohe Effizienz.

Wir betreiben bereits 52 solcher Anlagen in Regensburg und der Region – entweder in Eigenregie oder als Pachtmodell für unsere Kunden aus der Industrie oder der Wohnungswirtschaft. Die dezentrale Erzeugung ist entscheidend für die REWAG, um die Strom-Eigenerzeugung voranzubringen und die Energiewende vor Ort umzusetzen.



BHKWs, auch wenn sie mit Erdgas befeuert werden, stehen vom Nachhaltigkeitsaspekt her gesehen mit der rein regenerativen Energieerzeugung auf gleicher Ebene.





Elektromobilität: Nachhaltige Mobilität für Regensburg und die Region

Das Thema nachhaltige Mobilität ist derzeit in aller Munde. In der prosperierenden Region Regensburg ist ein erhöhtes Verkehrsaufkommen deutlich spürbar. Dies allerdings vorrangig noch mit fossilen Antrieben. Höchste Zeit, umzudenken. Seit 2015 bauen wir deshalb eine klimaneutrale Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge auf. Insgesamt haben wir seit 2015 190 Elektro-Ladestationen mit etwa doppelt so vielen Ladepunkten errichtet (Stand Oktober 2021). Aus allen fließt 100 Prozent

Ökostrom. Klimaneutralität ist für uns bei der E-Mobilität das entscheidende Kriterium. Für deren weiteren Ausbau ist es von grundlegender Bedeutung, die Versorgung mit Ladeinfrastruktur weiter zu verbessern.

Laut dem Städteranking des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft e. V. (BDEW) sind wir Spitzenreiter in Sachen Elektromobilität. Im Vergleich befindet sich Regensburg auf Platz 5 im flächendeckenden Ausbau einer

Ladeinfrastruktur für E-Autos. Die überwiegende Anzahl der E-Ladesäulen ist von der REWAG. Damit liegt die Stadt, was die Anzahl der Ladepunkte betrifft, direkt hinter München, Hamburg, Berlin und Stuttgart. Im Verhältnis zur jeweiligen Einwohnerzahl steht Regensburg sogar an der Spitze.

Anzahl unserer Ladepunkte für Elektromobilität



2018

182

2019

264

2020

346

Von 2018 auf 2020 hat sich das Ladevolumen an unseren Ladesäulen annähernd verdoppelt.



***Umwelt und Natur bewahren** heißt,
Verantwortung für die nächsten
Generationen zu übernehmen.*





Die landschaftliche Schönheit, Vielfalt und Eigenart Regensburgs und der Region ist ein wertvolles und schützenswertes Gut.

Erfolgreich für das Klima: Das Regensburger Energieeffizienz-Netzwerk der REWAG

Das Regensburger Energieeffizienz-Netzwerk (REEN) wurde 2016 von der REWAG zusammen mit der Stadt Regensburg, dem Landkreis, der IHK sowie der Energieagentur Regensburg ins Leben gerufen. Neun mittelständische Unternehmen und zwei Konzernstandorte aus Regensburg und der Region schlossen sich zu einem branchenübergreifenden Energieeffizienz-Netzwerk zusammen. Wir standen den Teilnehmern als Netzwerkträger partnerschaftlich und als Experte in Sachen Energieberatung zur Seite und unterstützten dabei, die Unternehmen energieeffizienter zu gestalten und die energiepolitischen Ziele und die gesetzlichen Vorgaben umzusetzen.

Dabei wurden wir in der Umsetzung von Fachleuten des Instituts für Energietechnik GmbH (IfE) unterstützt.

Die Ergebnisse können sich sehen lassen: Nachdem sich die Teilnehmer auf das konkrete Einsparziel von 45 Millionen Kilowattstunden (kWh) pro Jahr einigten, wurde dieses Ziel noch übertroffen: Seit 2019 werden rund 48 Millionen kWh im Jahr gespart. Die Menge an eingesparter Energie entspricht in etwa dem, was acht große Windräder im Jahr erzeugen oder dem, was rund 13.700 durchschnittliche Haushalte jährlich an Strom verbrauchen. Die Maßnahmen der Teilnehmer

bewirken eine CO₂-Reduktion von gut 29.000 Tonnen pro Jahr.

Das gemeinsame Netzwerkziel wurde durch die Umsetzung von insgesamt 35 Energieeffizienzmaßnahmen erreicht. Diese waren etwa der Einsatz von Blockheizkraftwerken für eine energieeffiziente und klimaverträgliche Strom- und Wärmenutzung und die energetische Sanierung von Gebäuden. Weitere Maßnahmen sind die Optimierung des Lüftungsbetriebs, der Tausch von Kältemaschinen oder auch die Modernisierung der Beleuchtung. Das Netzwerk wird in reduzierter Form zwei Mal jährlich mit dem Ziel, weitere Einsparmaßnahmen umzusetzen, fortgeführt.



Zertifiziertes Energie- und Umweltmanagement

Um die vielfältigen Aktivitäten zur Steigerung unserer Energieeffizienz zu systematisieren, sie messbar und transparent zu machen, haben wir 2015 ein zertifiziertes Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001 etabliert.

2020 wurde es um das Umweltmanagement nach DIN EN ISO 14001 erweitert. Beide Zertifizierungen schaffen gegenseitige Synergieeffekte. Durch jährlich stattfindende Überwachungsaudits kontrollieren wir uns immer wieder selbst.

Ziel ist es, den Energieeinsatz in unserem Konzern ökonomisch und ökologisch zu optimieren, Umweltprobleme vorsorgend anzugehen und den Umweltschutz kontinuierlich zu steigern.

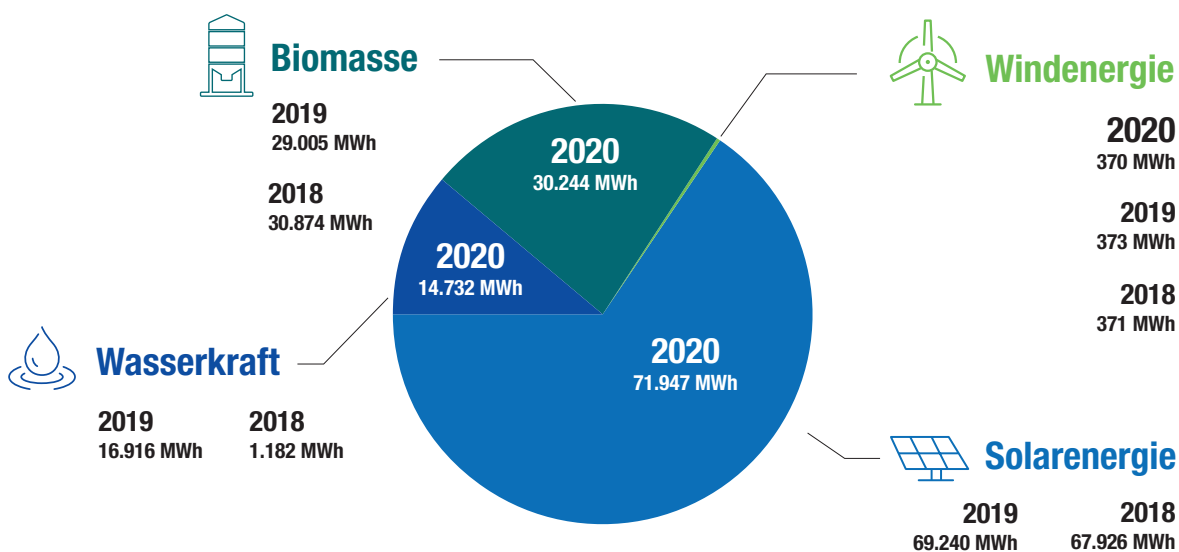
Ein nachhaltiges und leistungsfähiges Netz

Versorgungssicherheit ist einer der wichtigsten Faktoren einer gut funktionierenden, zuverlässigen und nachhaltigen Energieversorgung. Während in der Vergangenheit häufig zentrale Kraftwerke Energie in die Netze einspeisten, sind es heute vor allem kleinere, dezentrale Erzeugungsanlagen. Dies stellt unser Stromnetz vor neue Herausforderungen. In Zeiten von erneuerbaren Energieträgern

und der Dezentralisierung der Stromerzeugung ist es für uns eine der großen Herausforderungen, die Energie auch absolut störungsfrei bis zum Endkunden zu transportieren. Denn für Industriebetriebe können kürzeste Spannungseinbrüche im Millisekundenbereich, die der Privatkunde gar nicht, oder nur am kurzen Flackern einer alten Glühbirne bemerkt, fatale Folgen haben.

Wir nehmen für uns in Anspruch, die bestmögliche Versorgungssicherheit für unsere Kunden – ob Privat- oder Gewerbekunden – zu gewährleisten. Ein ehrgeiziges Ziel, das nicht ohne hohe Investitionen realisierbar ist. Alleine für das Jahr 2021 investieren wir etwa 24 Millionen Euro in unsere Strom-, Erdgas- und Trinkwassernetze. Gut 42 Prozent entfallen dabei auf unser Stromnetz.

Anteil der Einspeisung erneuerbarer Energien in unser Stromnetz



Gesamteinspeisung in unser Stromnetz (in MWh)



2018	2019	2020
1.295.220	1.276.317	1.222.127



Wir halten unser Wort
in Sachen Nachhaltigkeit

Die REWAG
verfügt über ein
**zertifiziertes Energie- und
Umweltmanagement.**



885
Energieberatungen
unserer Kunden in 2020.

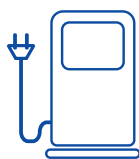


CO₂-Einsparung pro Jahr
durch das Regensburger
Energieeffizienz-Netzwerk (REEN)



Wir machen
Mobilität emissionsfrei

190



Elektroladesäulen

hat die REWAG seit 2015 in
Regensburg und der Region errichtet.

100 %

Ökostrom aus dem
Uniper-Wasserkraftwerk
Regensburg fließt aus
den Elektroladesäulen.



Auf **Platz 5**

befindet sich Regensburg
im Städteranking des BDEW im
flächendeckenden **Ausbau einer
Ladeinfrastruktur für E-Autos.**



505
Tonnen

CO₂-Einsparung
durch den Stromabsatz
unserer Elektrolade-
säulen in 2020





“

Mit unserem gesellschaftlichen Engagement möchten wir unsere Verbundenheit zur Region Regensburg und ihren Menschen ausdrücken. So tragen wir gezielt dazu bei, die Standortattraktivität des Lebens- und Wirtschaftsraums Regensburg langfristig zu stärken.



Gesellschaft

Spenden, Sponsoring,
Förderung von Bildung, Sport
und Kultur



Unser Engagement für die Menschen in Regensburg und der Region

Als regionales Unternehmen übernehmen wir Verantwortung. Deshalb unterstützen wir eine Vielzahl von Vereinen, Projekten, Veranstaltungen und Aktionen im kulturellen, sportlichen und sozialen Bereich. Damit möchten wir unsere Verbundenheit zur Region Regensburg und ihren Menschen ausdrücken. Mit unserem Engagement tragen wir gezielt dazu bei,

die Standortattraktivität des Lebens- und Wirtschaftsraums Regensburgs langfristig zu stärken. Denn so genannte weiche Faktoren spielen für die Standortwahl von Unternehmen und deren Mitarbeitern eine immer größere Rolle. Gerade viele Veranstaltungen im Kulturbereich könnten ohne Förderung gar nicht stattfinden. Dabei ist es uns wichtig, möglichst vielen

Menschen Zugang zu kulturellen Ereignissen zu verschaffen und so das Angebot und die Lebensqualität in unserer Stadt und im Umland zu erhöhen. Nicht zuletzt beinhaltet unser gesellschaftliches Engagement auch unsere Verantwortung für eine sichere, zuverlässige und qualitativ hochwertige Energie- und Trinkwasserversorgung.

Engagement in Kunst und Kultur

- Theater Regensburg
- Kunstforum Ostdeutsche Galerie
- REWAG-Nacht in Blau und REWAG-Klassik im Park
- Regensburger Kulturstiftung der REWAG
- REWAG-Kulturfonds



Sportliches Engagement

- Sponsoring des SSV Jahn Regensburg
- Eisbären Regensburg
- Sportvereine in der Region
- Jugendfußballturnier REWAG-Cup
- REWAG-Firmenlauf



Soziales Engagement

- REWAG-Preis für besondere schulische Leistungen
- Sponsor des Regensburger Kinderbürgerfestes
- Unterstützung der Aktion „Sicher mit dem Rad zur Schule“
- Runder Energietisch
- Mitarbeiteraktion Energie für Gutes
- Unterstützung des Deutschlandstipendiums an der Universität Regensburg





Investitionen in ein lebenswertes Miteinander

Um eine nachhaltige, lebendige und vielfältige Region mit attraktiven Möglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger zu gestalten, braucht es neben eigenen Veranstaltungen ganz konkrete finanzielle Unterstützung für die Partner, die dies ermöglichen. Wir wählen unsere Sponsoring-Partner sehr gezielt aus, um möglichst langjährige Kooperationen zu entwickeln, von denen beide Seiten,

vor allem aber auch die Menschen in Regensburg und der Region, profitieren. Für die Unterstützung mit Spenden und Sponsorings haben wir eigens erstellte Vorgaben sowie eine Spenden- und Sponsoring-Richtlinie, die den Ordnungsrahmen für deren Vergabe verbindlich regelt. Mehr dazu finden Sie im Kapitel *Corporate Governance* auf Seite 52.

2020 konnten Pandemie-bedingt viele Veranstaltungen im kulturellen und sportlichen Bereich nicht stattfinden. Dies macht sich für das Jahr 2020 deshalb auch in den Spenden- und Sponsoringvolumina bemerkbar.



*Außer Profisport

Engagement in Kunst und Kultur

Die REWAG-Nacht in Blau und die REWAG-Klassik im Park sind seit Jahren zwei feste Größen im Regensburger Kultursommer. Daran haben auch die beiden Jahre mit Corona-bedingten Einschränkungen nichts ändern können. Mit der REWAG-Nacht in Blau bieten wir den Regensburgern die Möglichkeit, kulturelle Angebote in perfektem Ambiente bei freiem Eintritt zu genießen. Im Kunstforum Ostdeutsche Galerie und dem angrenzenden Stadtpark treten unterschiedlichste Künstler auf: Musik, Tanz, Akrobatik, Kabarett – ein vielfältiges Programm, jedes Jahr neu choreografiert. Durch weiteres Sponsoring können im

Kunstforum Ostdeutsche Galerie Sonderausstellungen von großer, überregionaler Bedeutung in Regensburg gezeigt werden. Die REWAG-Klassik im Park ist der „sanfte“ Einstieg in das REWAG-Kultur-Wochenende im Stadtpark. Die Veranstaltung, die als Ergänzung seit 2016 jeweils am Freitag vor der REWAG-Nacht in Blau stattfindet, präsentiert klassische Ensembles auf den Bühnen im Stadtpark.

Vor dem Hintergrund der großen Beliebtheit der REWAG-Nächte, die mit Besucherzahlen von rund 25.000 Menschen immer wieder die eigenen Rekorde

sprengen, sollte den Regensburgerinnen und Regensburgern nicht die Gelegenheit genommen werden, auf hervorragende Klassik und ein buntes und kulturell anspruchsvolles Programm zu verzichten. Darum haben wir alles getan, um mit unseren Online-Nächten 2020 und den Hybridveranstaltungen im Jahr 2021 den Zauber der REWAG-Nächte in dieser speziellen Form auch in Zeiten der Pandemie weiterleben zu lassen. Darüber hinaus sind beide Veranstaltungen seit 2021 über die entsprechenden Zertifikate CO₂-neutral.



Die REWAG-Nacht in Blau und die die REWAG-Klassik im Park zählen seit Jahren zu den Highlights des Regensburger Kultursommers.

*Kunst und Kultur schaffen **Raum**
für **Identität** und eröffnen uns
völlig **neue Welten.***




Die REWAG-Nacht in Blau findet jedes Jahr im Sommer statt. Der Stadtpark verwandelt sich dann in ein atmosphärisches Festivalgelände mit Musik, Kunst, Tanz, Lesungen und Kulinarik.

Der REWAG-Kulturfonds

Um kulturelle Aktivitäten in den Umlandgemeinden Regensburgs zu fördern, haben wir 2008 den REWAG-Kulturfonds eingerichtet. Seitdem gehen finanzielle Unterstützungen an kulturelle Projekte wie die Lesereise

der Marktbücherei Bad Abbach, das Konzert des Aris Quartetts im Aurelium in Lappersdorf, die Schultanzwoche der Grundschule Mintraching oder das Festival am Fluss des Markts Regenstauf.

Kulturfonds in Daten 			
	2018	2019	2020
geförderte Projekte	6	7	1
Fördersumme gesamt	10.000 €	8.000 €	1.000 €
	3x je 1.000 Euro, 1x 2.000 Euro, 2x je 2.500 Euro	6x je 1.000 Euro, 1x 2.000 Euro	Für das Jahr 2020 sind die meisten Projekte wegen der Corona-bedingten Einschränkungen noch nicht realisiert worden.

Regensburger Kulturstiftung der REWAG und Kunstpreis

Im Dezember 1997 gründete die REWAG die Regensburger Kulturstiftung der REWAG. Seit ihrem Bestehen konnte sie mehr als 600.000 Euro an Fördergeldern ausreichen. Damit wurden mehr als 400 Projekte umgesetzt. Das sind Kulturereignisse, die ohne diese Zuschüsse nicht oder nur eingeschränkt hätten verwirklicht werden können.

Neben der Förderung einzelner Kulturschaffender und ihrer Projekte lobt die Regensburger Kulturstiftung der REWAG seit 2008 immer wieder einen besonderen, mit 5.000 Euro dotierten Preis für herausragende kulturelle Leistungen in einer ausgewählten Sparte aus. Der Kunstpreis der Regensburger Kulturstiftung der REWAG ist mittlerweile eine feste Größe in der Regensburger Kulturszene.

Regensburger Kulturstiftung in Daten 			
	2018	2019	2020
geförderte Projekte	12	4	2
Fördersumme gesamt	10.700 €	2.800 €	3.000 €

Sportliches Engagement

Unser Engagement gilt nicht nur den großen Namen. Wir setzen uns ganz bewusst für den Breitensport ein, der erheblich zu einer lebenswerten Region beiträgt. Die Unterstützung von Sportvereinen und deren Jugendarbeit liegt uns besonders am Herzen. Darum fördern wir eine Vielzahl von Vereinen in Regensburg und der Region als Sponsoringpartner. Stellvertretend für unser Engagement steht unser Jugendfußballturnier, der REWAG-Cup. Seit 2003 richten wir das Sportevent zusammen mit regionalen Fußballvereinen aus, deren Mitglieder den REWAG-Cup mit viel ehrenamtlicher Leidenschaft von der kompletten Turnierorganisation bis hin zur Bewirtung organisieren.



Soziales Engagement

Runder Energietisch

Aber auch im sozialen Bereich versuchen wir, unserer Verantwortung gerecht zu werden. Wo ginge das besser, als bei einer unserer Kernaufgaben, der sicheren Energieversorgung. 2015 haben wir mit dem Runden Energietisch der REWAG ein Hilfsnetzwerk ins Leben gerufen, das ein Ziel verfolgt: Energieschulden zu vermeiden. Gemeinsam mit der Stadt Regensburg, dem Amt für Soziales, dem Landratsamt, den JobCentern Stadt und Land, der Caritas, der Diakonie Regensburg, den Vereinen Kontakt Regensburg e.V., Mütter in Not e.V., Donum Vitae in Bayern e.V., Zweigstelle Regensburg, pro familia Regensburg e.V. und Soziale Initiative Regensburg e.V. erarbeiten wir gezielt Strategien, um zu verhindern, dass Menschen in die Energieschuldenfalle tappen. Durch den frühen und gezielten Informationsaustausch kann präventiv gehandelt und im Vorfeld geklärt werden,

welche Institution an welcher Stelle welche Unterstützung bieten kann. Damit sollen Stromsperrungen als letzte Maßnahme vermieden und eine nachhaltige, wirtschaftliche Grundversorgung sichergestellt werden.

Das soziale Engagement der REWAG zeigt sich auch in der Bereitschaft der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, soziale Projekte zu unterstützen. Mit der Aktion „Cents für Gutes“ spendet ein Großteil der Belegschaft des *das Stadtwerk Regensburg*/REWAG-Unternehmensverbands monatlich die Cent-Beiträge ihrer Gehaltsabrechnung für einen guten Zweck. Seit 2004 kann der Betriebsrat aus diesem Topf unter anderem Vereine, soziale Initiativen oder in finanzielle Bedrängnis geratene Personen unterstützen. Insgesamt kamen so über 100.000 Euro zusammen.

In eine ganz ähnliche Richtung geht unsere Charity-Aktion „Energie für Gutes“. Bei den jährlich stattfindenden Veranstaltungen helfen wir ganz handfest sozialen Projekten oder Vereinen mit viel Engagement und Muskelkraft. Dabei packen alle Mitarbeiter, vom Auszubildenden bis hin zum Vorstand, freiwillig mit an. „Energie für Gutes“ begann 2015 mit der Aktion „Licht für den Fußballplatz des Kinderzentrums St. Vincent“. 2019 pflanzten 35 Freiwillige 800 Bäume im Lauber Hölzl – zur CO₂-Reduktion und als Kompensation für die Errichtung einer Wassergewinnungsanlage. Seit 2019 unterstützen uns die Kolleginnen und Kollegen von *das Stadtwerk Regensburg* bei den Aktionen.





Wissen fördern: Der REWAG-Preis und das Deutschlandstipendium.

Wie der Wirtschaftsstandort insgesamt sind wir auf das Know-how und die Innovationskraft unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angewiesen. Wir brauchen gut ausgebildete, motivierte und mit der Region verbundene Fachkräfte. Heute und in Zukunft. Deshalb setzen wir gezielt auf die Unterstützung junger Menschen in der Schule, der Ausbildung und der Hochschule.

Als Unternehmen der Energiewirtschaft ist es uns ein wichtiges Anliegen, naturwissenschaftliche Themen zu fördern

und Schüler zu Leistung und Engagement zu motivieren. Darum haben wir 2004 den REWAG-Preis ins Leben gerufen, der an Schüler der Abschlussklassen überreicht wird, die in den Bereichen Naturwissenschaften, Umwelt und Technik sehr gute Leistungen erzielt haben. Prämiert wird die jeweils beste Seminar- beziehungsweise Facharbeit eines Abschlussjahrgangs an allen weiterführenden Schulen in Regensburg und der Region. 2008 wurde der Preis erstmalig an Hauptschulen vergeben. Seit 2009 werden auch Schüler von

Realschulen mit dem Preis geehrt. Pro Schuljahr wird jeweils ein Schüler der Abschlussklasse ausgezeichnet. Der Preis in Höhe von 100 Euro wird im Rahmen der Abschlussfeier überreicht.

Mit unserer Unterstützung des Deutschlandstipendiums übernehmen wir darüber hinaus Verantwortung für die Nachwuchsförderung an Hochschulen. Die REWAG fördert seit 2015 jährlich drei Deutschlandstipendien an der Universität Regensburg.





Nachhaltigkeit spiegelt sich in wesentlichem Maße auch in unserem vielschichtigen Engagement für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wider. Sie sind unsere wertvollste Ressource.



Mitarbeiter

Nachhaltige Schaffung eines attraktiven und sicheren Arbeitsumfeldes

Unser Verständnis als Arbeitgeber

Verantwortungsvolles und zukunftsorientiertes Handeln bedeutet für uns in wesentlichem Maße, die eigene Rolle als Arbeitgeber nach unseren Wertvorstellungen auszurichten. Deshalb spiegelt sich Nachhaltigkeit auch in unserem vielschichtigen Engagement für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wider. Sie sind unsere wertvollste Ressource. Neben unseren konkreten Maßnahmen zeigt sich dies in der gelebten Unternehmenskultur, dem täglichen Miteinander und der überdurchschnittlich langen Betriebszugehörigkeit.

Wir sind davon überzeugt, dass der Erfolg unseres Unternehmens vom Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter abhängig ist. Umso wichtiger ist es, dass sich unsere Belegschaft mit ihrem Arbeitsplatz identifizieren kann und eine hohe Zufriedenheit gewährleistet ist. Das Wohlergehen unserer 560 Mitarbeiter (Stand 31.12.2020) liegt uns am Herzen. Deshalb möchten wir nachhaltig als sozialer und verlässlicher Arbeitgeber mit einer wertschätzenden Unternehmenskultur auftreten. Dieses Vorgehen zahlt sich aus. Die durchschnittliche

Betriebszugehörigkeit lag 2020 bei 16 Jahren. Jedes Jahr ehren wir unsere Jubilare im Konzern.

Doch die Arbeitswelt verändert sich. Vor dem Hintergrund der ständig wachsenden Herausforderungen, die beispielsweise durch die Digitalisierung, den technischen und demographischen Wandel und auch die Dynamik in unserer Branche entstehen, ist es wichtig, dass wir nicht stehen bleiben und unsere Personalstrategie weiterentwickeln. Eine vorausschauende und nachhaltige Personalpolitik ist dafür unerlässlich.

Deshalb arbeiten wir derzeit daran, unsere Personalabteilung zukunftsorientiert neu zu strukturieren sowie interne personalwirtschaftliche Prozesse zu optimieren und transparenter darzustellen. Dies betrifft beispielsweise die Professionalisierung des Recruiting Prozesses oder die Erarbeitung eines Konzepts für Entwicklungspläne. Unser Ziel ist es, durch eine nachhaltige Personalstrategie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch in Zukunft langfristig zu binden. Deshalb setzen wir auf die genannten fünf Bausteine.

Im Wesentlichen setzen wir auf fünf Bausteine:

- Vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Schutz und Stärkung von Gesundheit
- Stärkung der Work-Life-Balance/ Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Förderung der Mitarbeitergemeinschaft und betriebliche Mitbestimmung
- Faire Entgeltpolitik

Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit



2018

2019

2020

17,5 Jahre

16,5 Jahre

15,8 Jahre

Anzahl der Mitarbeiter



2018

2019

2020

weiblich

171

183

203

männlich

290

298

322

gesamt

461

481

525

Anzahl der Auszubildenden



2018

2019

2020

weiblich

13

11

9

männlich

33

30

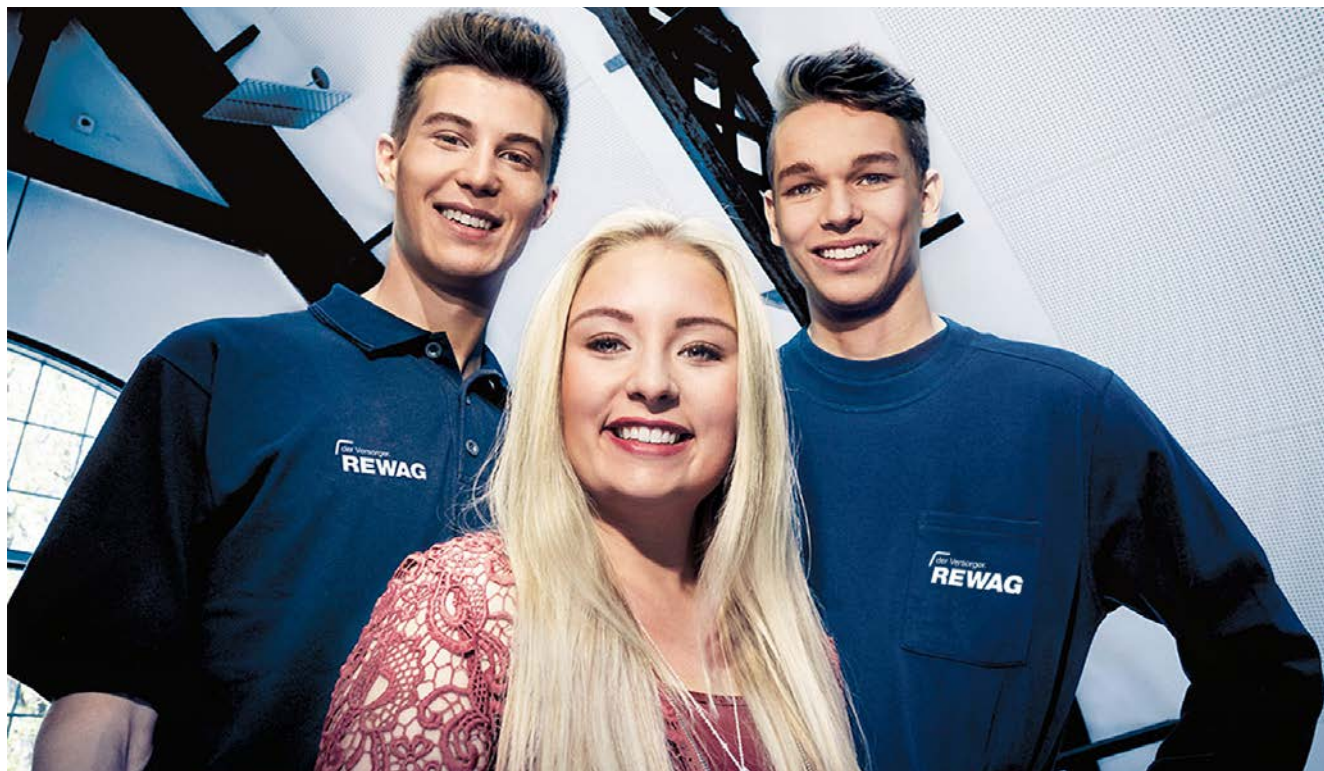
26

gesamt

46

41

35



Vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Nachhaltige Personalpolitik ist nur durch die Förderung der eigenen Mitarbeiter darstellbar – und zwar von Grund auf. Dies beginnt bei der Ausbildung qualifizierter Fachkräfte. Im Jahr 2020 waren bei der REWAG 35 Auszubildende tätig. Wir bieten insgesamt elf verschiedene Ausbildungsberufe an. Unsere Auszubildenden erhalten Einblicke in alles, was wir im Unternehmen tun. Die Stadt Regensburg hat uns schon mehrfach mit dem Ausbilderpreis ausgezeichnet und damit bestätigt, dass sich die REWAG besonders um die Ausbildung junger Menschen verdient gemacht hat. Alle Auszubildenden werden nach Abschluss für mindestens ein Jahr garantiert übernommen. Abiturienten bieten wir außerdem ein duales Studium in fünf Studiengängen an: Betriebswirtschaft, Elektro- und Informationstechnik, Maschinenbau, Wirtschaftsinformatik und Technische Informatik.

Die berufliche sowie persönliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist wichtig, damit diese den ständig wachsenden Anforderungen im Berufsleben gerecht werden können. Daher setzen wir auf ein weitreichendes Weiterbildungsangebot sowie die individuelle Förderung unserer Beschäftigten, um hierdurch zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens sowie der Arbeitsfähigkeit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beizutragen. Unser internes Fortbildungsprogramm bietet Seminare zu Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz. Mit internen Referenten nutzen wir das im Unternehmen vorhandene Know-how und profitieren von der Weitergabe unseres firmenspezifischen Wissens. Unseren Führungskräften bieten wir ein auf die Arbeitssituation abgestimmtes individuelles Coaching. Zusätzlich können Führungskräfte aller Ebenen

ein modulares Entwicklungsprogramm durchlaufen. Beschäftigte, die an einer Aufstiegsqualifizierung zum Fachwirt oder Meister teilnehmen, unterstützen wir mit Sonderurlaub.

Wie sich die Investition in die Aus- und Weiterbildung im Unternehmen auszahlt, zeigt sich beispielhaft im Karriereweg des Geschäftsführers unserer Tochtergesellschaft, der Regensburg Netz GmbH. Dieser hat bereits seine Ausbildung bei der REWAG absolviert, unsere Weiterbildungsmöglichkeiten intensiv genutzt, ein Studium sowie einen MBA erfolgreich abgeschlossen und hat als Geschäftsführer heute eine der wichtigsten Führungspositionen in unserem Unternehmensverbund inne. Darauf sind wir besonders stolz.

Unsere Ausbildungsberufe

- Elektroniker (w/m/d) für Energie- und Gebäudetechnik
- Elektroniker (w/m/d) für Betriebstechnik
- Industriemechaniker (w/m/d)
- Mechatroniker (w/m/d)
- Kaufmann (w/m/d) für Büromanagement
- Kaufmann (w/m/d) für Dialogmarketing
- Fachkraft (w/m/d) für Lagerlogistik
- Technischer Systemplaner (w/m/d) – Elektrotechnische Systeme
- Fachinformatiker (w/m/d) – Systemintegration
- Fachinformatiker (w/m/d) – Anwendungsentwicklung
- Chemielaborant (w/m/d)

Schutz und Stärkung von Gesundheit

Als Arbeitgeber tragen wir Verantwortung für die Gesundheit, das Wohlergehen und die Sicherheit unserer Beschäftigten. Unser Schwerpunkt liegt auf Prävention, deshalb bieten wir eine Vielzahl von Angeboten zur Förderung und Erhaltung der individuellen Gesundheit an. Innerhalb des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) steht für uns die Betriebliche Gesundheitsförderung als dritte wichtige Säule neben dem Arbeitsschutz und dem Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM). Unsere Belegschaft kann verschiedene Maßnahmen der Gesundheitsförderung nutzen. Der jährliche Gesundheitstag mit

einem bunten Programm aus Vorträgen, Aktionen und Kursen wird beispielsweise intensiv genutzt.

Hochengagiert sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch bei der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“, bei der Gesundheitsförderung mit Klimabewusstsein gekoppelt wird. Betriebssportgruppen aus derzeit insgesamt zehn Sparten sind seit mehreren Mitarbeitergenerationen im Unternehmensverbund aus *das Stadtwerk.Regensburg* und REWAG fest etabliert. Weitere Bestandteile unserer Gesundheitsförderung sind das Angebot zur Gripeschutzimpfung, der Zuschuss

zur Bildschirmarbeitsplatzbrille, kostenlose Bade- und Saunakarten für die Betriebe des Unternehmensverbunds oder Massageangebote. Mit „AOK bewegt“ haben wir 2020 auch eine digitale Möglichkeit geschaffen, damit die Belegschaft sich fit und gesund halten kann.

Sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter länger erkrankt, greift das Betriebliche Eingliederungsmanagement. Hier bieten wir unsere Unterstützung an, damit die Arbeitsfähigkeit Betroffener erhalten bleibt und sie ohne Beschwerden ihren Aufgaben nachgehen können.

Stärkung der Work-Life-Balance/ Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf, das bedeutet in unserem Unternehmen eine gemeinsam getragene Verantwortung mit individuellen Hilfestellungen sowie ein breitgefächertes Angebot an Maßnahmen. Verschiedene flexible und mobile Arbeits(zeit)modelle und die Möglichkeit ein Zeitguthaben aufzubauen erleichtern den Einklang zwischen Privatleben und Beruf und bieten allen Beschäftigten die Chance, die individuell beste Lösung zu finden – sowohl für sich als auch für unser Unternehmen.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben die Möglichkeit, sich – bei geeigneter Tätigkeit – für einen Home-Office-Arbeitsplatz zu entscheiden. Um Beruf und Familie besser miteinander vereinbaren zu können, gibt es einen Kinderbetreuungszuschuss für die Unterbringung und Betreuung von Kindern. Darüber hinaus sind wir Partner der Sommerkinder/ Sommerteens (gfig GmbH) und beteiligen uns mit einem Arbeitgeberzuschuss an der Sommerferienbetreuung von Mitarbeiterkindern.



*Wir schenken unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern **Vertrauen** und **Verantwortung** als **Grundlage** für **Leistung** und **Erfolg**.*





Wir sind davon überzeugt, dass der Erfolg unseres Unternehmens vom Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter abhängig ist.

Förderung der Mitarbeitergemeinschaft und betriebliche Mitbestimmung

Im Unternehmensverbund mit *das Stadtwerk.Regensburg* gibt es verschiedene fest etablierte Betriebssportgruppen (siehe Absatz „Schutz und Stärkung von Gesundheit“). Dass einige aus der Belegschaft mit der Koordination und Organisation von Trainings und Veranstaltungen ihre private Zeit für die Kolleginnen und Kollegen einsetzen, ist ein Beleg für den herrschenden Teamgeist. Auch das jährliche Mitarbeiterfest stärkt

den Zusammenhalt in der Belegschaft. Unsere Wertschätzung zeigt sich etwa auch in der Ehrung unserer Jubilare, der langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das uns deren Meinung wichtig ist, zeigt unsere Mitarbeiterbefragung, die sich mit einer Beteiligung von 75 Prozent großer Beliebtheit erfreut und die wir dazu nutzen, Potenziale zur Verbesserung erkennbar zu machen und umzusetzen. Darüber hinaus vertritt der Betriebsrat

der REWAG KG die Interessen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und repräsentiert diese im Rahmen der betrieblichen Mitbestimmung. Dabei ist die Zusammenarbeit der Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertreter durch ein zielorientiertes und konstruktives Miteinander geprägt. Zur Unterstützung der Mitarbeiterbelange gibt es zudem Schwerbehindertenbeauftragte.

Unsere Mitarbeiter im Überblick

Mitarbeiter nach Alter (zum 31.12.2020) 	
unter 21 Jahre	40
21 – 30 Jahre	123
31 – 40 Jahre	112
41 – 50 Jahre	97
51 – 60 Jahre	151
über 60 Jahre	37

Mitarbeiter nach Geschlecht (zum 31.12.2020) 	
Weiblich	212
Männlich	348
gesamt	560





Faire Entgeltpolitik für unser Team

Bei der REWAG bekommen 96 Prozent der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine tarifliche Vergütung mit einer vorgegebenen Tarif- und Stufensteigerung. Darüber hinaus gibt es verschiedene monetäre Benefits wie der steuerfreie Kinderbetreuungszuschuss, Jubiläumsumszuwendungen, vermögenswirksame Leistungen für Bausparer und Altersvorsorge sowie eine zielorientierte Leistungsprämie. Besonders achten wir darauf, dass es im Gehaltsgefüge keine geschlechterspezifischen Unterschiede gibt. Fairness zeigt sich auch in einer einheitlichen tariflichen Bezahlung.

So investieren wir in motivierte Mitarbeiter

Weiterbildung	Vereinbarkeit Beruf & Familie	Betriebliche Gesundheitsförderung		(Tarifliche) Zusatzleistungen
Inhouseseminare	Flexible Arbeitszeiten ohne Kernzeiten	Gesundheitstag	Zuschuss Bildschirmbrille	Sonderzuwendung
Externe Seminare	Home-Office	Betriebssportgruppen	Bade-/Saunakarte	Erfolgsbeteiligung
Coachings für Führungskräfte	Kinderbetreuungszuschuss	Seminare	Massagen	Arbeitgeberfinanzierte betr. Altersvorsorge
Weiterbildungsförderung z. B. Meister, Techniker, Wirtschaftsfachwirt			Gripeschutzimpfung	Altersteilzeitmodell
				Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge

“

Um nachhaltig zu wirtschaften, bedarf es eines Ordnungsrahmens, der ein verantwortungsbewusstes Handeln sicherstellt.

Gertrud Maltz-Schwarzfischer,
Oberbürgermeisterin Regensburg
Aufsichtsratsvorsitzende REWAG



Corporate Governance

Wir verpflichten uns zu korrektem, pflichtgemäßem und gesetzeskonformem Verhalten.

Engagement für eine verantwortungsvolle Unternehmensführung

Nachhaltige Unternehmensführung bedeutet für uns, grundsätzlich eine verantwortungsvolle und transparente Haltung einzunehmen. Als kommunales Unternehmen bewegen wir uns in einem regulierten Umfeld und unterliegen einer besonderen Rechenschaftspflicht. Nicht zuletzt deshalb entspricht ein pflichtgemäßes und gesetzeskonformes Verhalten unserem grundsätzlichen Selbstverständnis, das die dauerhafte Teilnahme am Wirtschaftsleben ermöglicht. Eine nachhaltige Unternehmensführung ist bei der REWAG fest verankert und Teil unserer Unternehmenskultur. Wir legen Wert auf klare Verantwortlichkeiten und Kontrollmechanismen. Dafür haben wir einen innerbetrieblichen Ordnungsrahmen geschaffen, der uns als Handlungsorientierung dient. Denn wir sind davon

überzeugt, dass verantwortungsvolles und transparentes Handeln das Vertrauen von Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und der Öffentlichkeit stärkt und damit zum langfristigen Unternehmenserfolg beiträgt.

Im Unternehmensverbund ist die Stabsstelle „Governance, Risiko und Compliance (GRC)“ für die Erarbeitung und Einhaltung des rechtlichen Ordnungsrahmens zuständig. Sie arbeitet weitestgehend als unabhängige und selbstständige Einheit und handelt direkt im Auftrag der Geschäftsleitung. Die Stabsstelle übernimmt objektive Prüfungs- und Beratungsdienstleistungen, die darauf ausgerichtet sind, Mehrwerte zu schaffen und Geschäftsprozesse zu optimieren. Sie bewertet systematisch Führungs- und

Überwachungsprozesse und hilft dabei, diese weiterzuentwickeln. Außerdem unterstützt sie die Geschäftsleitung bei der Optimierung der technischen Prozesse und Minimierung der Risiken im Kontext der Betriebssicherheit. So sollen Transparenz geschaffen und Personen-, Vermögens- und Reputationsschäden vermieden werden. Der Schwerpunkt unserer Anstrengungen liegt somit im präventiven Handeln, damit Verstöße erst gar nicht eintreten. Wichtige Instrumente sind dabei unser Verhaltenskodex, den wir 2019 offiziell eingeführt haben, die Spenden- und Sponsoring-Richtlinie und unsere Antikorruptionsrichtlinie, die 2020 folgten sowie unsere Konzernsteuer-Richtlinie.



Verhaltenskodex

Mit unserem Verhaltenskodex haben wir unseren Verhaltensmaßstab bei allen unternehmerischen Aktivitäten festgelegt. Ein ethisch einwandfreies und rechtlich korrektes Verhalten entspricht unserem Grundverständnis. Die Reputation der REWAG wird im Wesentlichen durch die Verhaltensweisen jedes einzelnen Mitarbeiters bestimmt. Daher ist unser Verhaltensmaßstab verbindlich für

alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Organe unseres Unternehmens. Wir stellen hohe Ansprüche an uns selbst. Die Einhaltung dieses Verhaltensmaßstabes soll dabei unterstützen, unsere Strategie erfolgreich weiterzuführen. Zusätzlich zu den gesetzlichen Vorschriften (Legalitätspflicht) ist auch die Einhaltung des „Anerkannten Standes von Wissenschaft und Praxis“

zwingend notwendig. Weiterhin kommt insbesondere der Einhaltung der Regelungen aus Arbeitsverträgen, Tarifverträgen, Betriebsvereinbarungen, Satzungen, Geschäftsordnungen und interner Anweisungen eine entscheidende Rolle zu. Der Verhaltenskodex wird darüber hinaus durch weitere detaillierte betriebliche Regelungen ergänzt, die ebenfalls unseren Prinzipien entsprechen.



Spenden- und Sponsoring-Richtlinie

Wir sind davon überzeugt, dass ein dauerhaft erfolgreiches Wirtschaften auf den Rückhalt angewiesen ist, den das Unternehmen bei seinen Kunden genießt. Zur Erzeugung und zur Verfestigung sozialer Akzeptanz in der Gesellschaft erbringen wir Spenden- und Sponsoringleistungen. Wir verstehen unsere Sponsoring-Aktivitäten als Bekenntnis zur Region. Sämtliche Sponsorings haben zum Ziel, einerseits die Bindung der Kunden an unser Unternehmen zu stärken, andererseits sollen sie unsere Verbundenheit zur Region zum Ausdruck bringen. Der Ordnungsrahmen und unser Umgang mit Spenden und Sponsoring wird in einem verbindlichen Leitfaden geregelt. Dabei ist es uns besonders wichtig, dass Spenden- und Sponsoringleistungen stets in einem angemessenen Verhältnis zu den finanziellen Verhältnissen des Unternehmens stehen und transparent gestaltet sind. Persönliche Präferenz darf bei der Entscheidung über die Vergabe von Leistungen keine Rolle spielen.



Konzernsteuerrichtlinie

Als kommunales Unternehmen ist uns die transparente und rechtskonforme Zusammenarbeit mit Behörden ein besonderes Anliegen. Daher regelt eine Richtlinie die pflichtgemäße und kooperative Zusammenarbeit mit den Steuerbehörden und öffentlichen Institutionen.



Antikorruptionsrichtlinie 2020

Gesetzeskonformes Verhalten sehen wir als selbstverständlich an. Es hat für uns als städtisches Unternehmen starke Relevanz. Deshalb haben wir in Zusammenarbeit mit der Stadt Regensburg eine Regelung zum Umgang mit Belohnungen und Geschenken für Beschäftigte und Organmitglieder der

REWAG beschlossen. Diese Regelung dient einem unparteiischen und uneigennütigen Verhalten. Damit soll von vorneherein der Anschein vermieden werden, dass ein Handeln unserer Beschäftigten und Organmitglieder durch Belohnungen, Vergünstigungen oder Geschenken beeinflussbar ist.

Diese Regelung zur Annahme von Belohnungen und Geschenken soll für noch mehr Transparenz und klare einheitliche Verhältnisse sowohl für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Vorgesetzte als auch für die Öffentlichkeit sorgen.



IMPRESSUM:

REWAG Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG & Co KG, Grefflingerstraße 26, 93055 Regensburg, rewag.de, T 0941 601-0, info@rewag.de, Redaktion: Martin Gottschalk (verantwortlich), Béla Szabó, Nikolaus Sackersdorff, Melanie Thumann-Ibl in Zusammenarbeit mit Creativ Concept GmbH, Prüferinger Str. 35, 93049 Regensburg, creativconcept.de.

Fotos: S. 1: Benedikt-adobestock.com; S. 2: dero2084-adobestock.com; S. 4: Bilddokumentation Stadt Regensburg; S. 5: Patrick Reinig; S. 6: YariK-adobestock.com; S. 7: Hanno Meier; S. 9: Hanno Meier; S. 12: Hanno Meier; S. 13: Patrick Reinig; S. 14: Aurora Photos / Masterfile; S. 15: Patrick Reinig; S. 16: Herbert Stolz; S. 18: Woraphon-adobestock.com; S. 19: Hanno Meier; S. 20: shaiith-adobestock.com; S. 21: Hanno Meier; S. 22: Hanno Meier; S. 23: Hanno Meier; S. 24: Thomas-adobestock.com; S. 26: Tino Lex; S. 28: refresh(PIX)-adobestock.com; S. 30: Clemens Mayer; S. 31: Hanno Meier, Tino Lex; S. 32: Uwe Moosburger; S. 33: Stefan Hanke; S. 34: Stefan Hanke; S. 37: Rawpixel.com-adobestock.com; S. 38: Tino Lex; S. 39: F8studio-adobestock.com; S. 40: howtogo-to-adobestock.com; S. 42: Patrick Reinig; S. 43: JenkoAtaman-adobestock.com; S. 44: Prostock-studio-adobestock.com; S. 48: Rymden-adobestock.com; S. 49: VK Studio-adobestock.com; S. 50: insta_photos-adobestock.com; S. 51: mangostock-adobestock.com.

Druck: Aumüller Druck GmbH & Co. KG, Weidener Straße 2, 93057 Regensburg.

Der Umwelt zuliebe

Im Interesse eines schonenden Umgangs mit den Ressourcen wurde dieser Nachhaltigkeitsbericht nach den neuesten ökologischen Erkenntnissen produziert. Um den Verbrauch von Rohstoffen einzuschränken, halten wir die Auflage so gering wie möglich. Wir gleichen alle durch den Druck verursachten CO₂-Emissionen durch Finanzierung von Klimaschutzprojekten im Gold Standard aus. Projekt für dieses Produkt: Erhaltung und Wiederaufforstung des Kibale Nationalparks in Uganda. Es schützt die Biodiversität des tropischen Waldes und sichert 260 Arbeitsplätze.

